

Petra Unger, MA



Fotocredit: Maria Noisternig

M.A. Gender Studies und Feministische Forschung
Akademische Referentin für feministische Bildung und
Politik Kunst- und Kulturvermittlerin

Petra Unger verbindet ihr praktisches Wissen aus langjähriger Tätigkeit als Stadtvermittlerin mit ihrer Expertise als Referentin für Gender Studies und feministischer Theorie.

Sie forscht zu politischer Frauengeschichte und Frauenkunstgeschichte unter feministischen Aspekten. Als Begründerin der Wiener Frauen*Spaziergänge vermittelt sie ihr Wissen im Sinne von politischer Bildung im öffentlichen Raum.

Ihre Stadtpaziergänge zu Frauen*Geschichte und Frauen*Kunstgeschichte unter feministischen Aspekten in Wien gestaltet sie in den Sprachen Spanisch, Englisch und Deutsch.

Mit der Gestaltung von Outdoor-Ausstellungen zu Frauengeschichte in verschiedenen Bezirken der Stadt Wien erreicht sie auf niederschwellige Weise alle Bevölkerungsschichten.

Petra Unger ist gefragte Vortragende, Seminarleiterin und Moderatorin zu Fragen der feministischen Geschlechterforschung in der Erwachsenenbildung sowie Autorin zahlreicher Publikationen.

2011 erhält sie den Käthe-Leichter-Preis für Frauen- und Geschlechterforschung.

2019 wird sie mit dem Preis der Stadt Wien für Volksbildung ausgezeichnet.

2024 wird Petra Unger mit dem Frauenpreis der Stadt Wien geehrt.